

Sitzungsvorlage

für den **Wahlausschuss**

Datum: 23.05.2013

TOP: 2 öffentlich

Betr.: Kommunalwahl 2014 - Vorschlag für die Bildung von Kreiswahlbezirken aus den Wahlbezirken der Stadt Billerbeck

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:**

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

☒ Beschlussvorschlag: ☐ Beschlussvorschlag für den Rat:

Dem Kreiswahlausschuss wird vorgeschlagen, die 2 Kreiswahlbezirke aus folgenden Stadtwahlbezirken zu bilden:

Kreiswahlbezirk III aus den Wahlbezirken 1, 2, 3, 4, 6, 7, 9 und 10
mit 7.029 Einwohnern

Kreiswahlbezirk IV aus den Wahlbezirken 5, 8, 11, 12, 13 und der Wahlbezirk Darfeld
mit 7.417 Einwohnern

Sachverhalt:

Der Kreis Coesfeld hat mit Verfügung vom 18. März 2013 (siehe Anlage) mitgeteilt, dass der Kreis Coesfeld nur in 27 Wahlbezirke eingeteilt wird. Hintergrund für die erforderliche Neueinteilung ist § 4 Abs. 2 Satz 3 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG). Danach darf die Abweichung von der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlbezirke im Wahlgebiet nicht mehr als 25 vom Hundert nach oben oder unten betragen.

Wie auch bei der Kreistagswahl 2009 wird es zu Überschneidungen bei den Gemeindegrenzen kommen. Aus diesem Grund sollen Stimmbezirke aus Rosendahl

dem Billerbecker Kreiswahlbezirk zugeschlagen werden. Die Gemeinde Rosendahl ist auch in diesem Jahr damit einverstanden, dass die 4 Stimmbezirke Darfeld mit insgesamt 2.913 Einwohnern einem der Billerbecker Kreiswahlbezirke angegliedert wird. Für Billerbeck sind insgesamt 2 Kreiswahlbezirke vorgesehen. Diese Kreiswahlbezirke bilden sich aus folgenden Stadtwahlbezirken:

Wahlbezirk 1, 2, 3, 4, 6, 7, 9 und 10	mit 7.029 Einwohnern
Wahlbezirk 5, 8, 11, 12, 13 + WB Darfeld (2.913 Wahlber.)	mit 7.417 Einwohnern

Im Einzelnen ergeben sich die zulässigen Abweichungen nach oben und nach unten und die durchschnittliche Einwohnerzahl pro Wahlbezirk wie folgt:

Bevölkerungszahl im Kreis am 30. Juni 2012	218.817 Einwohnern
durchschnittliche Einwohnerzahl je Kreiswahlbezirk	8.104 Einwohnern
Abweichung 25 v. H. nach oben	10.130 Einwohnern
Abweichung 25 v. H. nach unten	6.078 Einwohnern.

Einzelheiten zu den Wahlberechtigten in den einzelnen Wahlbezirken/ Kreiswahlbezirken sind aus der beiliegenden Aufstellung ersichtlich. Nähere Erläuterungen werden zusätzlich in der Sitzung vorgenommen.

Um die Abgabe eines Vorschlages an den Kreiswahlausschuss wird gebeten.

Im Auftrag

Alfons Krause
Sachbearbeiter

Hubertus Messing
Fachbereichsleiter

Gerd Mollenhauer
Allgemeiner Vertreter

Anlagen:

Verfügung des Kreises Coesfeld vom 18.03.2013
Aufteilung der Wahlberechtigten für die Kreistagswahl 2014